

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 71 (2000)
Heft: 7-8

Rubrik: Hilfsmittel für Behinderte : auf dem Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TIPPS UND TRENDS

Beschwerdefreies Liegen, bequemere Körperpflege, einfachere Betreuung: Die neuen Produkte auf dem Hilfsmittelmarkt bringen Betroffenen mehr Lebensqualität. Die mit einem Sternchen * gekennzeichneten Produkte können Sie derzeit in der Hilfsmittelausstellung Exma besichtigen und ausprobieren. Bitte beachten Sie, dass sich die Aussagen vorwiegend auf Herstellerangaben beziehen.



Wechseldruck-Matratze Excel 5000*

Ein Wechseldrucksystem, das einfach auf die bestehende Matratze aufgelegt werden kann. 17 querverlaufende Kissen mit einem alternierenden Druck ermöglichen druckempfindlichen Patienten ein längeres beschwerdefreies Liegen. Die Wechseldruckmatratze kann auch für 90 Franken pro Monat gemietet werden.

Weitere Informationen durch die Firma Hilfsmittel-Markt GmbH in Oensingen, Telefon 062/396 42 52.



Pflegehubwanne Samarit*

Als Alternative zu Schwenk- oder Türbadewannen kann die Samarit-Wanne in der häuslichen und ambulanten Pflege oder im Alters- und Pflegeheim eingesetzt werden.

Die zu badende Person nimmt auf dem Drehteller des Sitzes Platz. Anschließend wird der Sitz in Wannenlängsrichtung gedreht. Durch Betätigung der stromlosen Luftsteuerung fährt die bereits mit warmem Wasser gefüllte Wanne nach oben. Der integrierte Sitz bleibt immer auf derselben Höhe. Die Unterfahrbarkeit der Wanne erlaubt auch den Einsatz herkömmlicher Patientenheber. Ist die Samarit-Wanne auf Endhöhe, sitzt die badende Person im Wasser und die Wanne befindet sich auf Pflegehöhe.

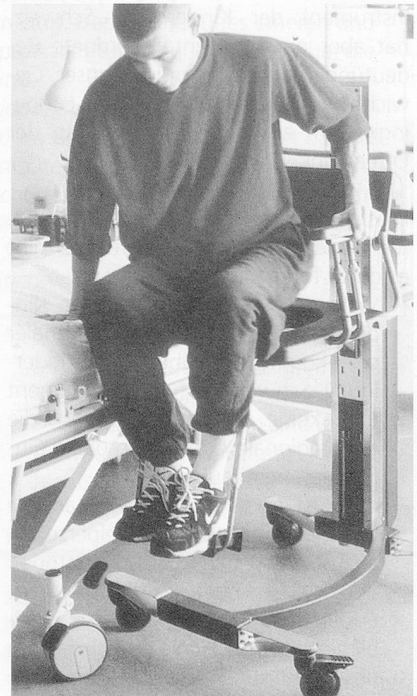
Weitere Informationen sind bei der Firma MTR (Medizin-Therapie-Rehabilitation) in Wollerau erhältlich, Telefon 01/787 39 40.

Dawn Pflegelift

Der Dawn Pflegelift ist ein vielseitiges Hilfsmittel, das in bestimmten Fällen den herkömmlichen Patientenlift ersetzen kann. Der Toilettenbesuch, das Duschen und die tägliche Körperpflege können durch einen einzigen Transfer vom Bett in den Dawn Pflegelift verrichtet werden.

Die elektrische Höhenverstellbarkeit von 60 cm entlastet die Pflegenden bei der Patientenbetreuung, da der Pflegelift auf angenehme Arbeitshöhe gebracht werden kann.

Ein Drehsitz und das auf Verlangen erhältliche Schmalspur-Untergestell erlauben auch einen Einsatz bei eingeschränkten Platzverhältnissen.

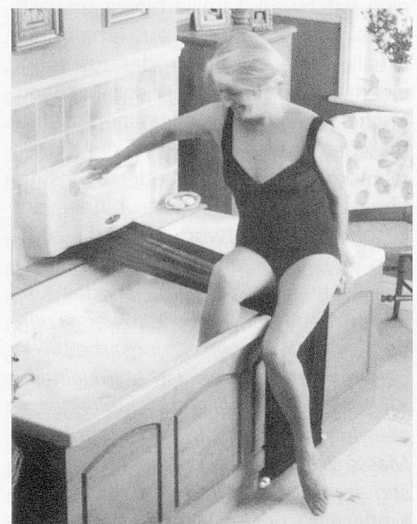


Weitere Auskünfte sind erhältlich bei ATO FORM Schweiz AG, Allschwil, Telefon 061 487 94 44.

Bade-König

Bei diesem neuen Produkt handelt es sich um einen neuartigen Badelifter. Im Gegensatz zu den bekannten Systemen kann man die Badewanne in ihrer ganzen Tiefe nützen – und das Bad richtig genießen.

Die Montage ist einfach: Eine Aufrollvorrichtung wird an der Wandseite knapp über der Badewanne und eine Halterung an der gegenüberliegenden Seite der Wanne knapp über dem Boden montiert.



AUF DEM MARKT

Ein Sitztuch kann aus der Abrollvorrichtung herausgezogen und in der gegenüberliegenden Halterung eingehängt werden. Nachdem das Sitztuch straff angezogen ist, kann man sich hinsetzen, den Bedienungsknopf nach unten drücken, langsam auf den Boden der Wanne gleiten und nach dem Badevergnügen wieder auf Sitzhöhe hochfahren.

Weitere Auskünfte sind erhältlich bei der Firma Grauba AG in Basel, Telefon 061 416 06 06.



Komfort-Rollstuhl Excello

Mehr Komfort und Wohlbefinden durch jederzeit mögliche Positionsänderungen: Beim Excello sind die Sitzwinkel- und Rückenverstellungen mit einem elektrischem Handschalter einfach zu bedienen.

Der Komfortrücken passt sich den individuellen Bedürfnissen der Benutzerin oder des Benutzers – beispielsweise bei

Wirbelsäulenverkrümmungen – an und unterstützt wirkungsvoll den Lumbalbereich.

Ein auf Verlangen erhältlicher, nach vorne verschiebbarer Sitz ermöglicht einen wesentlich einfacheren Transfer.

- Sitzbreite 44, 48 und 52 cm
- Sitztiefe 45, 50 cm
- Sitzhöhe 50 bis 57,5 cm
- Gesamtbreite 64, 68 und 72 cm

Nähere Informationen sind erhältlich bei Bimeda AG, Bachenbülach, Telefon 01 872 97 97.



Drehschiebetüre büwa-revo*

Die Dreh-Schiebe-Bewegung beim Öffnen und Schliessen der Türe beansprucht einen geringen Schwenkbereich. Deshalb eignet sich die Drehschiebetüre besonders bei engen Platzverhältnissen und bei schmalen Durchgängen. Dank diesem minimalen Platzbedarf müssen die Personen im Rollstuhl nicht vor- und rückwärts manövrieren.

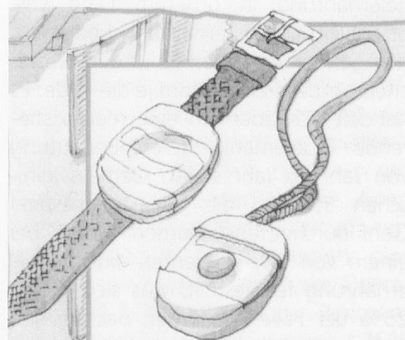
In der Variante büwa-revo automatic ist die Drehschiebetüre mit einem integ-

rierten Türschliesser mit eingebauter Schliessverzögerung ausgestattet. Die für die Passage geöffnete Türe schliesst sich nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch. Türdrücker werden keine benötigt, da die Türe durch den Türschliesser zugehalten wird.

Nähere Informationen sind erhältlich bei der Firma Büwa AG, 9248 Bichwil, Telefon 071 955 98 88.

Quo Vadis TM₄-Zentrale*

Ein elektronisches Sicherheitssystem für desorientierte und verwirrte Menschen. In Alters- und Pflegeheimen bereits bestens eingeführt ist das Überwachungssystem Quo Vadis. Die neue Quo Vadis TM₄-Zentrale eignet sich als einfachere Version speziell für Personen, die zu Hause oder in kleineren Wohnheimen leben. Sie überwacht maximal vier Personen oder vier Standorte. Die visuellen oder akustischen Alarmsignale werden manuell oder automatisch bestätigt. Die betroffene Person trägt ein Medaillon oder ein Armband auf sich. Passiert sie einen beliebig zu bestimmenden Durchgang, gibt das System automatisch Alarm. Eine spezielle Installation ist nicht notwendig, eine normale 220-Volt-Steckdose genügt.



Armband oder Medaillon, welches von der verwirrten Person getragen wird

Dieses neue Alarmsystem kann bereits ab 2000 Franken bezogen werden bei der FST (Stiftung für elektronische Hilfsmittel) in Neuchâtel, Telefon 032/732 97 97.

Exma

Die permanente Hilfsmittelausstellung in Oensingen

Dünnerstrasse 32 (Industrie Süd)
4702 Oensingen
Telefon 062/396 27 67
Fax 062/396 33 58

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr.
(Gruppenführungen nur auf Voranmeldung)



Die Beratungsstelle in Ihrer Region

- Bern Tel. 031 992 99 33
- Brütisellen Tel. 01 805 52 70
- Horw Tel. 041 340 23 22
- Le Mont-sur-Lausanne Tél. 021 641 60 20
- Oensingen Tel. 062 396 27 67
- Quartino Tel. 091 858 31 01
- Sierre Tél. 027 455 58 48
- St. Gallen Tel. 071 244 24 31



Kerzen selber machen

- Profi-Wachsmischung (Granulat und Platten) zum Ziehen und Giessen in 9 Farben – vom einzigen Schweizer Hersteller – darum äusserst günstig
 - garantiert 100 % Bienenwachs (Perlen und Platten)
 - Paraffin / Stearin
 - Dochte für jede Kerzendicke
 - Wachsblätter in 20 Farben zum Verzieren der Kerzen
 - Bienenwabenblätter
 - 9 verschiedene Farbkonzentrate zum Einfärben des Waxes
 - Batikwachs
 - Fachkundige Beratung beim Durchführen von Kerzenziehen
- Sofort Preisliste verlangen!
Telefon 055 / 412 23 81 – Fax 055 / 412 88 14

LIERNERT-KERZEN AG, KERZEN- UND WACHSWARENFABRIK, 8840 EINSIEDELN

